

	<p>Objekt: Tonfigur: Tier</p> <p>Museum: Psychiatriemuseum Warstein Franz-Hegemann-Straße 23 59581 Warstein 02902 82-5950 museum@lwl-klinik-warstein.de</p> <p>Sammlung: Therapie und Behandlung</p> <p>Inventarnummer: PMW_2023_147</p>
--	--

Beschreibung

Figur aus gebranntem roten Ton. Zu sehen ist eine Vollplastische Phantasiefigur in Form eines Hasen oder Esels. Er hat eine sitzende Körperhaltung mit angewinkelten Beinen. Die Arme sind ähnlich gebeugt nach Vorn gerichtet. Der Kopf läuft spitz nach Vorne zu und hat zwei kleine Löcher als Augen und Nasenlöcher, einen leicht geöffneten Mund, sowie zwei lange Ohren. Die Oberfläche ist schwarz glasiert. Die Unterseite der Figur ist ausgehöhlt und tonsichtig.

Die unsignierte Tonarbeit entstand im Rahmen der seit den 1970er Jahren an der Warsteiner Psychiatrie durchgeführten Kunsttherapie. Es kam in erster Linie darauf an, im Patienten schöpferische Impulse und die Freude am eigenen Schaffen zu wecken. Die Phantasie sollte sich dabei frei entfalten können.

[SB]

Grunddaten

Material/Technik:

Ton, Glasur

Maße:

H 8,0 cm; B 7,0 cm; T 4,5 cm

Ereignisse

Modelliert	wann	Nach 1970
	wer	
	wo	Warstein

Schlagworte

- Kunsttherapie
- Patient
- Psychiatrie

- Therapie
- Tonfigur